



Jahresbericht
2022

SCHÜTZEN RHEINFELDEN KLINIK & HOTELS

Schützen Rheinfelden AG

Wir leben und handeln
konsequent nach unserem
fest verankerten
Qualitätsbewusstsein:



Liebe Aktionärinnen, liebe Aktionäre

Ob es im «Schützen» wohl auch schon ruhige und beschauliche Jahre gegeben hat? Das Jahr, auf das wir zurückblicken, gehört auf jeden Fall nicht in diese Kategorie, im Gegenteil: 2022 wurde mit Hochdruck an der Zukunft gearbeitet.

Das Wichtigste ist – auch für die Zukunft – die herzliche Begegnung mit Menschen, die in den Schützen kommen. Ärztinnen und Ärzte, Psychologinnen und Psychologen, Pflegefachpersonen, Hotelmitarbeitende, Mitarbeitende in Administration und Support und viele weitere setzten sich im vergangenen Jahr unter schwierigen Bedingungen, bei Personalengpässen und anderen Herausforderungen, jeden Tag dafür ein, dass Patientinnen und Patienten von ihrem Aufenthalt in der Klinik, von den Konsultationen im Ambulatorium oder vom Hotel- und Gastronomie-Angebot profitieren konnten, ebenso wie externe Hotel-Gäste in unseren drei Restaurants und im Spa. Sichtbar an der Zukunft gearbeitet wurde auch auf der Baustelle im Hotel Schützen. Hier wurden nach langer Pause die Erneuerungsarbeiten mit voller Kraft wieder aufgenommen. Wir freuen uns darauf, dass diese Mitte 2023 mit dem Wiederbezug abgeschlossen sein werden. Und schliesslich haben wir 2022 die Zukunft auch mit einem Organisationsentwicklungsprozess auf strategischer Ebene vorbereitet.

Ich möchte mich bei den Mitgliedern des Stiftungsrates der Stiftung für psychosomatische, ganzheitliche Medizin und bei allen Mitgliedern der Verwaltungsräte der Schützen Rheinfelden Holding AG bzw. der Schützen Rheinfelden AG für ihr Engagement und die vertrauensvolle Zusammenarbeit bedanken. Auch danke ich den Mitgliedern der Geschäftsleitung, dem Kader und jeder Mitarbeiterin und jedem Mitarbeiter sehr herzlich für ihr beeindruckendes Engagement, für die ausgezeichneten Resultate und für die Inspirationen zur Weiterentwicklung unseres Schützen.



«Das Wichtigste ist die herzliche Begegnung mit Menschen, die in den Schützen kommen.»

Dr. Antonia Jann
Präsidentin des Verwaltungsrates
Schützen Rheinfelden AG

Ein ganz besonderes Jahr

Schon das Jahr 2021 war mit der weiter anhaltenden Covid-Pandemie von Herausforderungen und Belastungen geprägt. Als wäre das nicht genug, brachte 2022 einen Krieg in Europa, eine drohende Strommangel-Lage, eine Inflation und zunehmende Gewissheit über die schwerwiegenden Folgen des globalen Klimawandels. Noch sind wir in der Schweiz davon zwar weniger betroffen als an den meisten anderen Orten – und doch trübt all dies auch hier die Stimmung. Uns im Schützen fehlt es nicht an zusätzlichen Herausforderungen. Insbesondere sind viele Mitarbeitende stärker belastet und häufiger krank, was zusätzliche Umstellungen, Flexibilität und Mehraufwand erfordert. Auch steigt der finanzielle Druck, angesichts deutlich höherer Betriebskosten (namentlich für Energie und Lebensmittel) und fehlender Tariferhöhungen. Für die Mitarbeitenden konnte die Teuerung darum nicht vollständig ausgeglichen werden, sondern generell nur zu 1,5 Prozent (mit Solidaritäts-Sockel für tiefe Löhne).

Umso erfreulicher ist da das Positive: 2022 waren zunehmend wieder mehr Begegnungen möglich, bei Fortbildungen, beim Offenen Forum, beim Schützen-Znüni, bei Jubelfeiern, bei Verabschiedungen, am Wandertag, am Neujahrs- Apéro und am Ski-Tag. Kurse des betrieblichen Gesundheits-Managements konnten wieder aufgenommen werden, und das Mitarbeitenden-Fest 2022 war ein Highlight des Jahres. Was uns ausmacht, 2020 und 2021 aber so sehr gefehlt hat: 2022 durften wir es endlich wieder leben.

Insgesamt ist es uns im Schützen 2022 mit gemeinsamen Anstrengungen gelungen, die Herausforderungen zu meistern. Alle unsere Angebote waren sehr gut nachgefragt. In der stationären Klinik übertraf die Belegung gar alle in der Schützengeschichte bisher erzielten Werte. Externe Restaurant-Gäste erschienen wieder vermehrt; speziell das Restaurant Schiff lief ausgezeichnet.



Das neue Restaurant Schützen

Nach einer dreiwöchigen Auffrischung eröffnete das Restaurant Schützen mit einem neuen Ambiente. Werke von zwei Künstlerinnen, Simone Kappeler aus Frauenfeld und Nina Capek aus Freiburg/D, sorgen mit originellen Bildwelten für einen stimmigen Rahmen. Unter dem Motto «avec plaisir» lädt das Restaurant die Gäste zum Geniessen ein.



Das neue Hotel Schützen Rheinfelden

Ende Mai 2023 feiert das Hotel Schützen Rheinfelden, nach umfassender Modernisierung, seine lang ersehnte Wiedereröffnung.

Die Vorbereitungen für die Eröffnung prägten die letzten Monate des Jahres 2022. «Am 1. Juni 2023 erwarten wir unsere ersten Übernachtungsgäste. Am Vortag, 31. Mai 2023, feiern wir mit der Bevölkerung einen Tag der offenen Tür», erklärt Hoteldirektor Martin Sonderegger.

Auch der Schützenkeller ist wieder offen – und lädt ab Juni 2023 mit einem vielseitigen Programm zu einem Besuch ein.



Was macht den «Schützen» – die Klinik und die Hotels – aus?

Die Menschen und Mitarbeitenden, mit ihrer Kompetenz, Aufmerksamkeit und Herzlichkeit. Die Qualität und Hochwertigkeit der Angebote und der Liegen-schaften. Die lebendige Atmosphäre, auf das persönliche Wohlbefinden und wertvolle Begegnungen ausgerichtet. Die Träger, die engagiert unterstützen. Die gemeinsamen Werte. All dies zeichnet den Schützen aus. Ein ganz beson-deres Ganzes, unser Schützen.

Weitere Informationen zu unseren Werten
und Visionen auf schuetzen-rheinfelden.ch



GEMEINSAM WIRKEN – KOMPETENT & HERZLICH



Der Schützen lanciert einen neuen Auftritt

Der neue Auftritt des Schützen macht die Angebote und das gemeinsame Wirken von Klinik und Hotellerie stärker sicht- und erlebbar.

Am meisten ändert sich für die Hotels: Diese treten nicht mehr einzeln, sondern unter der Familienmarke SCHÜTZEN HOTELS RHEINFELDEN auf. Die Restaurants sind als einzelne Marken, als Restaurant Schützen, Restaurant Eden und Restaurant Schiff, besser sichtbar. Bei der KLINIK SCHÜTZEN RHEINFELDEN erscheinen die Ambulatorien und die Tagesklinik profiliert. Das Zusammenspiel von Klinik, Hotels und Support als Ganzes wird neu als SCHÜTZEN RHEINFELDEN KLINIK & HOTELS mit dem Claim «Kompetenz und Herzlichkeit» aufgezeigt.

Mit der neuen Markenführung rücken die Privatklinik Schützen sowie die Hotels Schützen, mit den Restaurants Schützen, Eden und Schiff, auch optisch enger zusammen. Die Hotels und Restaurants sind neu als «Schützen Hotels Rheinfelden» unter www.schuetzenhotels.ch zu finden. Daneben wurde der Auftritt der Klinik neu aufgesetzt (www.klinikschoetzen.ch). Auch die Unternehmensseite mit Informationen zur Organisation, zu Nachhaltigkeit und zu Stellenangeboten präsentiert sich online im neuen Kleid (www.schuetzen-rheinfelden.ch).

Dr. med. Hanspeter Flury, Vorsitzender der Geschäftsleitung, erläutert den neuen Auftritt: «Unser Motto heisst: «Gemeinsam wirken – kompetent und herzlich». Wir stellen damit das Zusammenspiel unserer Dienstleistungen im Schützen, das Klinik-im-Hotel-Konzept, noch klarer in den Fokus: Gesundheit, Hotellerie und Gastronomie – gemeinsam unter einem Dach – gehören bei uns seit jeher zusammen. Dies machen



Das Zusammenspiel von Klinik und Hotel – wie Salz und Pfeffer



wir nun mit einem übergeordneten, gemeinsamen Absender und dem neuen Auftritt nach aussen noch besser sichtbar.»

Der neue Absender greift das innovative Erfolgskonzept Klinik-im-Hotel auf, das sich seit über 40 Jahren ausserordentlich bewährt: In allen Hotels werden Restaurant-, Seminar-, Business- und Tourismus-Gäste sowie Klinik-Patientinnen und -Patienten beherbergt und betreut. Der Schützen zeichnet sich aus durch eine herzliche Atmosphäre, die von individueller Wertschätzung geprägt und auf das persönliche Wohlbefinden ausgerichtet ist.

Die Profile und die kulinarischen Angebote der drei Restaurants wurden geschärft: Das Restaurant Schiff verwöhnt mit schweizerisch-mediterraner Küche, das Restaurant Schützen mit französisch inspirierter Gastronomie und das Restaurant Eden mit kräuterbetonter Aromaküche.

Der «neue» Schützen – mehr als nur ein erneuertes Hotel Schützen Rheinfelden

Anlässlich der Wiedereröffnung des Hotels Schützen wird nicht nur das Hotel in neuem Glanz erstrahlen und der Auftritt aufgefrischt werden. Auch die Angebote von Klinik und Hotel werden erneuert und vermehrt auf die aktuellen Wünsche und Erfordernisse von Patientinnen und Patienten, Gästen, Mitarbeitenden und Kooperationspartnern ausgerichtet.

Die Zusammenarbeit zwischen den Bereichen wurde vermehrt konzeptualisiert und intensiviert, unter anderem viermal jährlich durch ein «Offenes Forum» mit den Mitarbeitenden aller Bereiche. Vieles davon wurde seit längerem im gesamtunternehmerischen Projekt «Der neue Schützen» intensiv vorbereitet und wird nun mit der Wiedereröffnung des Hotels Schützen umgesetzt.

ORGANISATION

Neues Leitungsmodell: schlanke Linienorganisation und Mitwirkung über Experten-Gremien

Ab dem 1. Januar 2022 wurde ein neues Leitungsmodell eingeführt, das von Verwaltungsrat und Geschäftsleitung auf der Basis der Schützen-Tradition weiterentwickelt worden war. Nach wie vor besteht eine Linienorganisation, die jedoch um eine Hierarchiestufe verschlankt wurde und heute noch drei, breiter aufgestellte Stufen umfasst: die Geschäftsleitung, die Bereichsleitungen (Klinik, Hotel und Support) sowie die Abteilungsleitungen. Diese sind stufengerecht für Entscheidungsfindung und Umsetzung zuständig und verantwortlich.

Ergänzend zur Linienorganisation wurde die im Schützen traditionelle Mitwirkung verstärkt und systematisiert. Auf jeder Stufe wurden Expertengremien gebildet, die als Geschäftsleitungs-Kommissionen die Geschäftsleitung bzw. als Fachgruppen die Bereichsleitungen beraten, unterstützen und Anträge stellen, ohne selbst zu entscheiden. Mitglied in Expertengremien können Expertinnen und Experten im jeweiligen Themengebiet werden, unabhängig von ihrer hierarchischen Stellung.

Dieses innovative Modell stützt das Vorbereiten und das Umsetzen von Entscheidungen breit ab, erhöht die Effizienz der Führung und wirkt motivierend. Über 10 Prozent der Mitarbeitenden meldeten Interesse an dieser Form von Mitwirkung an und sind nun in Expertengremien aktiv. Eine erste Auswertung nach einem Jahr zeigte sehr positive Ergebnisse und Rückmeldungen.

Neues im Verwaltungsrat (VR)

Seit Juni 2022, nach den Rücktritten der prägenden und hochverdienten Mitglieder Dr. Matthys Dolder (im VR 2002–2022, zuletzt seit 2015 als VR-Präsident) und Dr. Samuel Rom (im VR 1989–2022, als CEO 2006–2016), präsidiert neu Dr. Antonia Jann (bisher Vize-Präsidentin) den Verwaltungsrat der Schützen Rheinfelden AG, neu mit Roland Berger als Stellvertreter. Neu eingetreten sind Dr. med. Doris Straus und Markus Merz.

Organisations-Entwicklungsprozess der übergeordneten, strategischen Gremien

Unter externer Moderation wurden das langfristige Zusammenwirken und die Verantwortlichkeiten der übergeordneten Gremien geklärt. Die Stiftung für psychosomatische, ganzheitliche Medizin als Haupteignerin des Schützen hat in diesem Rahmen eine Eignerstrategie verabschiedet und der Verwaltungsrat der Schützen Rheinfelden Holding AG und der Schützen Rheinfelden AG sind seit Dezember 2022 weitgehend identisch besetzt. Als letzter Schritt in diesem Prozess wird an den Generalversammlungen der Schützen Rheinfelden AG und der Schützen Immobilien AG im Juni 2023 beantragt, deren Verwaltungsräte personell mit der übergeordneten Schützen Rheinfelden Holding gleich zu besetzen. Damit können Entscheide umfassender vorbereitet und mitgetragen werden.

Neu zusammengesetzte Geschäftsleitung

Seit dem 1. Januar 2022 ist die Geschäftsleitung breiter aufgestellt und neu zusammengesetzt: Dr. med. Hanspeter Flury, Chefarzt und Klinikdirektor, ist permanent Vorsitzender der Geschäftsleitung, Martin Sonderegger, Direktor Hotellerie, Stv. Vorsitzender der Geschäftsleitung; dazu kommen ihre beiden Stellvertreterinnen, Dr. med. Ute Dahm (Stv. Chefärztin) und Walburga Kunz (Stv. Direktorin Hotellerie) sowie Silke Bader, langjährige Leiterin des Finanz- und Rechnungswesens.



Dr. Antonia Jann
Präsidentin



Roland Berger
Vizepräsident



Dr. med.
Hanspeter Flury



Albi Wuhrmann



Dr. med.
Doris Straus



Markus Merz

Support, Infrastruktur und Digitalisierung

Die Leitung der Abteilung Infrastruktur und die Position des Sicherheitsverantwortlichen konnten mit Patrick Fehrenbach wieder besetzt werden.

Auch im Jahr 2022 wurde die Digitalisierung in verschiedenen Bereichen weiter vorangetrieben. Im Gesamtunternehmen konnten sich der Kreditorenworkflow sowie das elektronische Personaldossier etablieren. Beide Projekte konnten im Zeit- und Kostenrahmen abgeschlossen werden und bringen längerfristig effizientere Prozesse.

Interne Fortbildungsveranstaltungen und Schulungen werden automatisiert ausgeschrieben. Veranstaltungstermine werden direkt in der Agenda der Mitarbeitenden geplant und der Bildungsnachweis für besuchte Veranstaltungen wird automatisch zugestellt und im gleichen Schritt im elektronischen Personaldossier gespeichert.

Für die Ablösung papiergebundener Patiententerminpläne haben ausgewählte Patienten ab Ende Jahr die Termin-App heypatient verwendet. Die ersten Erfahrungen sind positiv, auch wenn noch punktuell Verbesserungen gewünscht sind. Wir streben an, das Tool in 2023 breit auszurollen. Dies vereinfacht die Prozesse und stellt sicher, dass Patienten über Änderungen schnell und sicher informiert sind.

Personelles

Im letzten Jahr sind die kurz- und mittelfristigen Absenzen stabil geblieben. Die langfristigen Krankheitsabsenzen sind gestiegen, wohl aufgrund von Einzel-Effekten bei vorher anhaltend tieferen Absenzen nach konsequenter Betreuung Erkrankter und Begleitung ihres beruflichen Wiedereinstiegs im Sinne der psychischen Sicherheit.

Kennzahlen Personal

Stand 31.12.2022

	KLINIK	HOTELS	SUPPORT
Anzahl Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter	249	144	13
davon Frauen	206	100	9
davon Männer	43	44	4
Anzahl Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Vollzeitäquivalent	159,39	109,75	10,44
Anzahl Auszubildende inkl. Studierende Pflege	13	16	0
Durchschnittliches Arbeitspensum	64%	76%	80%
Durchschnittsalter	46,45	34,37	44,42
Anzahl Pensionierungen	6	0	0
Offene Stellen	10	6	1

Anzahl Bewerbungen: 1444 (Ø 120,33 pro Monat)

EFQM, ESPRIX

Im EFQM-Re-Assessment 2022 wurde die Qualifikation «Business Excellence 5 Stars» des Schützen für weitere drei Jahre bestätigt – ein verdienter Ausweis für die hervorragenden Ergebnisse des umfassenden Einsatzes für Qualität.

2022 nahm der Schützen an der Auszeichnung für Business Excellence mit dem renommierten ESPRIX Swiss Award for Excellence teil und wurde als Preisträger ausgezeichnet. Besonders hervorgehoben wurde die gelebte Unternehmenskultur. Die Feier auf dem Bürgenstock, bei der der Preis einer Delegation von 50 unserer Mitarbeitenden überreicht wurde, war ein Highlight des Jahres.



Weitere Informationen zu unseren Auszeichnungen auf schuetzen-rheinfeld.ch



AUFMERKSAM UND KOMPETENT



Neu zusammengesetzte Klinikleitung. Oben (v.l.n.r.): Tino Eckhardt, Denise Reinhard, Dr. med. Hanspeter Flury.
Unten (v.l.n.r.): Christine Brogli, Dr. med. Ute Dahm, Sarah Ochmann, Dr. med. Beate Immel, Sandrine Burnand



Besonderes aus der Klinik 2022

Markante Ereignisse waren die Pensionierungen von Sonja Schmid, Leitung Pflege, sowie von Myrta Hügin, Leiterin Klinikadministration, die beide die Klinik über lange Zeit mitgeprägt haben und würdig verabschiedet wurden. Eine neue Leitung Pflege konnte noch nicht gefunden werden; jedoch wurden neu Fiona Siegenthaler (Pflegeentwicklung) und Adrian Abate (Berufsbildungsverantwortlicher) mit spezialisierten Leitungsaufgaben der Pflege betraut. Die Klinikadministration wird jetzt von Christine Brogli (bisher in Co-Leitung) geleitet. Freiwerdende Stellen konnten 2022 erfreulicherweise wieder rascher besetzt werden.

Dass mit dem Abklingen der Corona-Pandemie die einschränkenden Massnahmen aufgehoben werden konnten, entlastete spürbar und wirkte sich in allen Behandlungsangeboten positiv aus. In der **stationären Klinik** wie in der **Psychotherapeutischen Tagesklinik** hat der Anmeldedruck noch weiter zugenommen; wir haben deswegen noch rascher einsetzende Angebote für Vorabklärungen aufgebaut, auch telefonisch.

In unseren **Ambulatorien** für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik hat der gesamtschweizerische Trend weiter angehalten: Die Nachfrage nach Behandlungen überstieg die Kapazität trotz erfolgtem Ausbau. Auch die Nachfrage nach telefonischen Konsultationen hat zugenommen. Wir intensivierten deshalb die zeitnahe Klärung der Dringlichkeit. Neue Kompetenzzentren mit spezialisierten Angeboten und Mitarbeitenden entstanden, und zusätzlich wurde das Angebot an Gruppenpsychotherapien weiter ausgebaut. Die Umstellung des Delegationsmodells für psychologische Psychotherapie auf das Anordnungsmodell 2022 gestaltete sich aufwendig.

Die Kurse für Medizinstudierende der ETH Zürich sowie der Universität Basel wurden wieder im Präsenzmodus durchgeführt. Auch die internen Fortbildungen und Schulungen konnten wieder intensiviert werden. Ebenso die Fortbildungsanlässe für Externe: Fünf Rheinfelder Tage wurden hybrid durchgeführt und mit durchschnittlich 84 Teilnehmenden vor Ort bzw. 102 online zugeschalteten, sehr gut nachgefragt.

Kompetenzzentren der Ambulatorien

Kompetenzzentrum Essstörungen und Adipositas, durch Integration des bisher in Zürich lokalisierten «Kompetenzzentrums Essstörungen und Adipositas».

Kompetenzzentrum Psyche und Arbeit, das auf Kooperation mit WorkMed und der Psychiatrie Basel-land aufbaut.

Kompetenzzentrum gynäkologische Psychosomatik, in Zusammenarbeit mit den «Gynäkologen am Werk Rheinfelden», mit spezialisierten psychotherapeutischen Angeboten für Frauen im Rahmen einer Schwangerschaft oder bei unerfülltem Kinderwunsch.

Die Themen der Rheinfelder Tage 2022

Psychosomatik: Krank nach schwerer Belastung und Traumatisierung

Psychosomatik und Arbeit: Arbeitsfähigkeit erhalten und fördern – State of the Art aus der Sicht von Diagnostik, Behandlung, Rehabilitation und Kostenträgern

Psychoonkologie: Neue Ansätze für neue Herausforderungen in der Psychoonkologie

Sexualmedizin: Sexualmedizin in einer hypersexualisierten Gesellschaft

Psychotherapie: Adoleszente und junge Erwachsene in der Krise

Aktuelle Themen der Rheinfelder Tage auf klinikschoetzen.ch



ENGAGIERT UND
HERZLICH



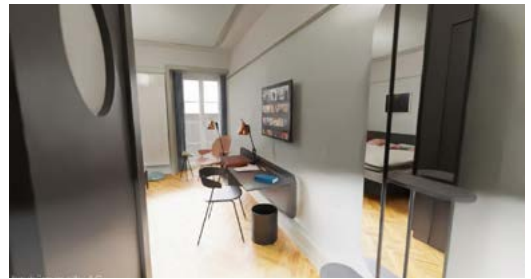
Der neue Schützenkeller



Ein besonderes Jahr

Die Gastronomie und Hotellerie erlebten 2022 aufgrund der verlängerten Bauzeit im Hotel Schützen Rheinfelden und immer noch einschränkenden Massnahmen aufgrund der Corona-Pandemie herausfordernde erste Monate. Bereits ab März profitierten jedoch alle Geschäftsbereiche deutlich von einem sich belebenden Konsum. Die Gästezahl der Restaurants sowie von Solebad und Spa erholte sich langsam, aber spürbar wieder. Bis Ende 2022 haben die Zahlen fast wieder Vor-Corona-Niveau erreicht.

Die Lage am Arbeitsmarkt hat sich hingegen weiter verschärft und Fachkräfte sind immer schwieriger zu finden. Dennoch wurden im Jahr 2022 durch neue Ansätze alle Stellen aus eigener Kraft besetzt.



Veranstaltungen und Kultur

Nach einem verhaltenen Jahresauftakt konnte wieder eine sehr erfreuliche Anzahl von Veranstaltungen durchgeführt werden. So feierte die neue Konzertreihe Open Classics am Rhein Premiere. Als Ergänzung zum hochkarätigen Abend-Programm verwöhnte die Hotellerie im Rahmen einer Genussmeile über tausend Konzertbesucher auf der Rheinbrücke. Auch im Restaurant Schützen traf musikalisches Vergnügen auf kulinarischen Genuss. Im Sommer erfüllten drei Jazzgrössen, darunter die Göttin des Souls, Martha High, den Schützen-Garten mit mitreissenden Klängen.

Im Herbst 2022 wurden die Weichen für das neue Kulturangebot gestellt. Mit der Eröffnung des Hotel Schützen Rheinfelden werden der Schützenkeller sowie der Jugendstilsaal neu belebt und «der Schützen» wieder als Veranstalter von Konzerten, Lesungen und weiteren kulturellen Events etabliert. Mit Doritt Härtel, Leitende Kultur, wurde dafür im September 2022 eine vernetzte und etablierte Mitarbeiterin ins Boot geholt.

Modernisierung Hotel Schützen Rheinfelden

Die Vorbereitungen für die Eröffnung des Hotel Schützen Rheinfelden prägten die letzten Monate des Jahres 2022. Das Gebäude wurde seit August 2019 umfassend modernisiert. Dabei wurde nicht nur die Infrastruktur berücksichtigt, sondern auch die Zimmer vergrössert und viel Wert auf eine wertige Ausstattung gelegt. Dafür wurden hochwertige und moderne Materialien gewählt, die auf die alte Bausubstanz abgestimmt sind. Besonders anspruchsvoll war der Brandschutz: Die Tragstruktur des Hauses ist eine Holzkonstruktion, diese musste eingekleidet werden, ohne die Bausubstanz zu verändern. Darin sind nun alle Leitungen für Strom, Wasser und Digitalisierung brandschutztauglich verlegt. Selbstverständlich ist das gesamte Haus behindertengerecht und für alle Menschen einfach zugänglich. Das Ergebnis ist ein historisches Gebäude auf dem heutigen Stand der Technik – bei höchstem Komfort.

**Open Classics am Rhein
und Jazz im Schützengarten**



Aktuelle Angebote und Events
finden sich auf schuetzenhotels.ch



Nachhaltigkeit als Basis unseres Wirkens

Nachhaltigkeit in wirtschaftlicher, ökologischer und sozialer Hinsicht ist für die Schützen Rheinfelden AG ein zentrales Anliegen. Wir tragen Sorge zur Umwelt, setzen unsere Ressourcen schonend ein und pflegen einen Umgang untereinander, der von Respekt, Vertrauen und Offenheit getragen ist. Diese wertorientierte Haltung ist den zukünftigen Generationen verpflichtet: Wir tragen Verantwortung und nehmen diese wahr.

Ökobilanz

Drei grosse Handlungsfelder beeinflussen die Ökobilanz: Mobilität, Wärme und Einkauf von Gütern und Dienstleistungen (mehrheitlich Nahrungsmittel und Getränke). Wir haben bereits einen Teil der Tafelwasserversorgung auf Karaffen und aufbereitetes Leitungswasser (Brittasysteme) umgestellt, was wir noch ausbauen möchten. Dadurch entfallen der Transport und die Reinigung der Flaschen. Im Bereich der Verpflegungen zielen wir auf eine Reduktion von Fleischgerichten, d.h. ein attraktives Angebot an vegetarischen und veganen Gerichten.

Mehr zum Thema Nachhaltigkeit auf schuetzen-rheinfelden.ch

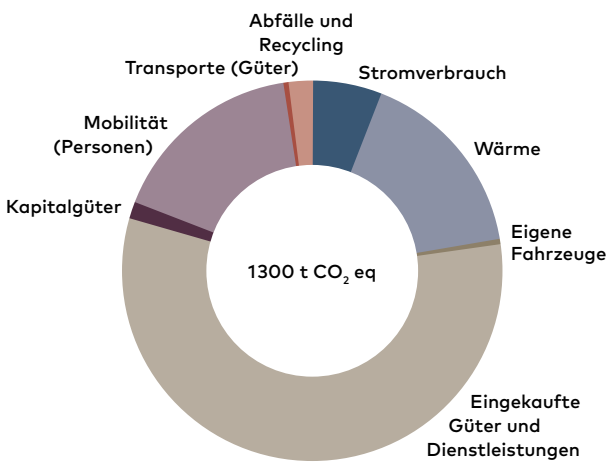


Mobilitätsumfrage

Um die Ökobilanz mit weiteren Daten zu ergänzen, wurde wieder eine Mobilitätsumfrage durchgeführt. Insgesamt wurden 229 Antworten registriert.

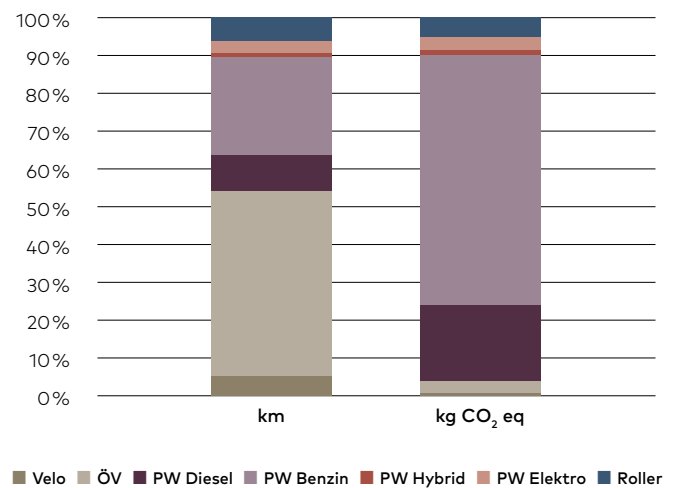
Erfreulich hoch ist der Anteil von über 50 Prozent an umweltverträglicher Mobilität durch Wohnen im Umfeld und ÖV. Im Bereich Mobilität werden rund 65 Prozent der Emissionen durch Verbrennungsmotoren verursacht, mit denen 25 Prozent der Gesamtkilometer zurückgelegt werden.

Verursacher von Treibhausgasemissionen im Schützen Rheinfelden Klinik & Hotels 2022



Welche Mobilität verursacht welchen Anteil an Treibhausgasemissionen

Anteil km vs. Anteil an Emissionen



Das Gesamtpotenzial kurz- und mittelfristiger Massnahmen macht ca. **30** Prozent des Klimafussabdrucks aus.

Qualitätsentwicklung

2022 war geprägt durch das EFQM-Assessment im Rahmen Award for Excellence (siehe Seite 9).

Die Klinik hat am ANQ-Pilotprojekt zur Messung der Behandlungsergebnisse in Tageskliniken teilgenommen.

Die Angehörigenbefragung wurde neu kontinuierlich ganzjährig erfasst.

Behandlungserfolg und Zufriedenheit

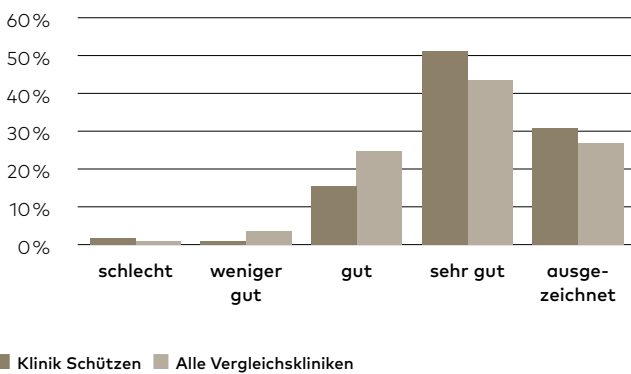
Die nationale Patientenzufriedenheitsmessung erfasst am Ende stationärer Klinikaufenthalte folgende Kriterien:

- Qualität der Behandlung
- Möglichkeit, Fragen zu stellen
- Verständlichkeit der Antworten
- Informationen zu Medikamenten
- Einbezug in den Behandlungsplan
- Vorbereitung des Austritts

Der Rücklauf in der Klinik Schützen Rheinfelden ist mit 70,2 Prozent überdurchschnittlich hoch (Rücklauf alle Kliniken: 56,4 Prozent).

Resultate der Befragung:

Mehrheitlich ist die Patientenzufriedenheit sehr gut



Behandlungserfolg 2021

HoNOS Differenzwert (Mittelwert): 4.99 (Skala +/- 48)

BSCL-Differenzwert (Mittelwert): 30.08 (Skala +/- 212)

Wir liefern eine hervorragende Datenqualität, die die geforderten Rücklaufquoten deutlich übertrifft.

Mehr zu Patientenbefragungen auf <https://www.anq.ch>



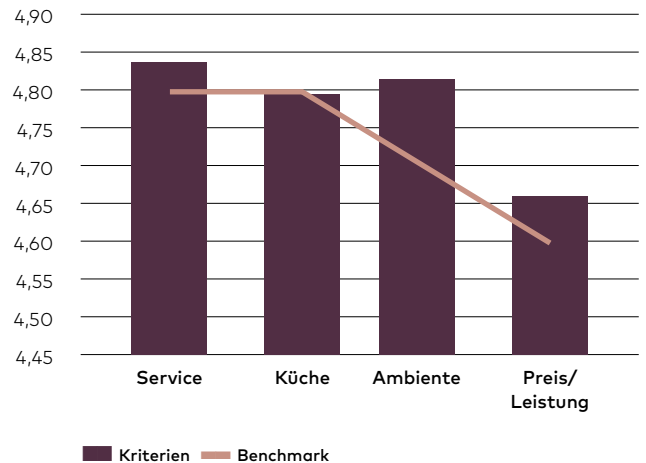
94,6 Prozent unserer Restaurantgäste sind zufrieden.

Kundenzufriedenheit Hotellerie/Gastronomie

Der Wert der Kundenzufriedenheit unserer Restaurantgäste lag im Jahr 2022 bei 4,73 von 5, das entspricht 94,6 Prozent. Befragt wurden unsere Kunden auf der Plattform foratable nach den Kriterien Service, Küche, Ambiente und Preis/Leistung. Insgesamt erhielten wir 300 Bewertungen.

Unsere Kunden bewerten uns ausserdem über die Plattformen tripadvisor und Google. Die Auswertung findet zusammengefasst über TrustYou statt. Dort konnte im Eden eine Gesamtnote von 94,98, im Schützen von 90,1 und im Schiff von 90,63 Prozent erreicht werden, das entspricht dem Status «Ausgezeichnet».

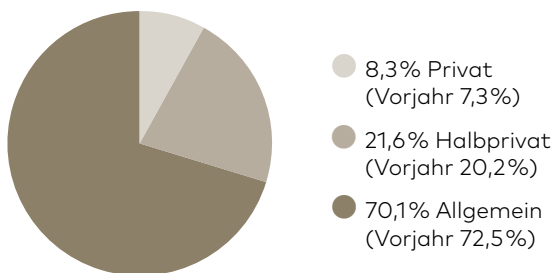
Kundenzufriedenheit in Hotellerie und Gastronomie



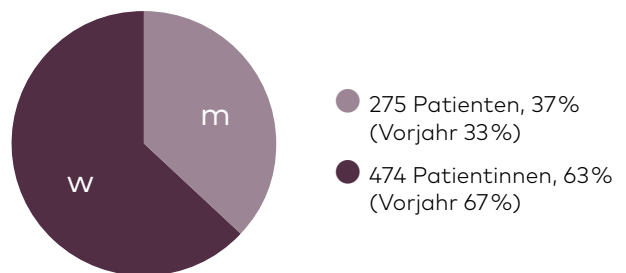
Die Bettenbelegung ist mit **94,9** Prozent so hoch wie noch nie.

Durchschnittlich **48,6** Tage ist eine Patientin oder ein Patient in der Klinik.

Versicherungsstatus

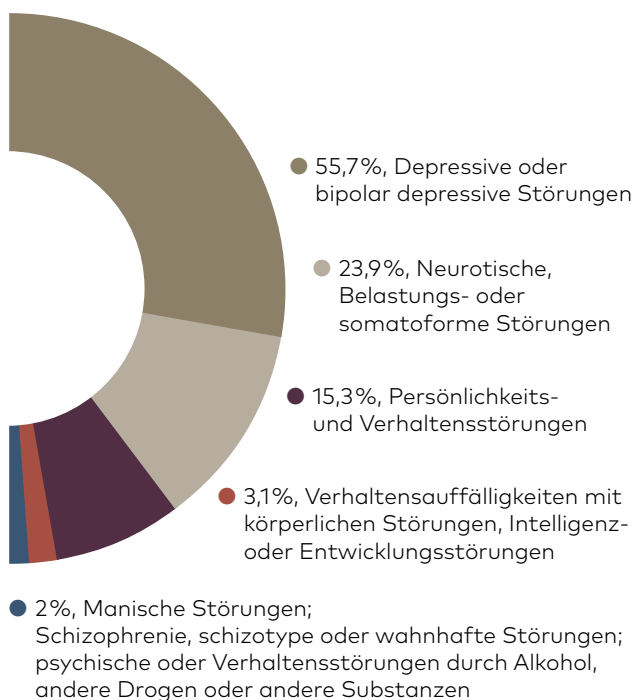


Geschlechterverteilung der gesamthaft 749 Patientinnen und Patienten

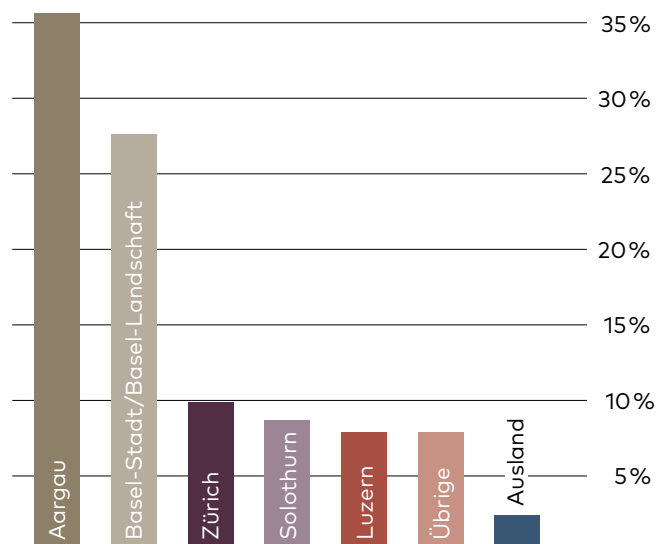


Der Altersdurchschnitt der Patientinnen und Patienten liegt bei 48,5 Jahren (Vorjahr 46,4).

Austrittsdiagnosen der Patientinnen und Patienten



Wohnkanton der Patientinnen und Patienten pro Kanton



13,7 Sitzungen umfasste eine durchschnittliche Behandlung in den Ambulatorien.

Behandlungen in den Ambulatorien

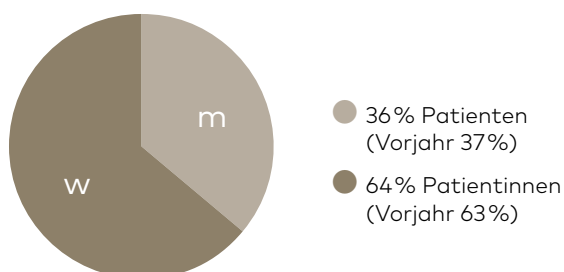
Rheinfelden: Anzahl behandelte Patientinnen und Patienten 1029 (Vorjahr 982)

Aarau: Anzahl behandelte Patientinnen und Patienten 1226 (Vorjahr 1056)

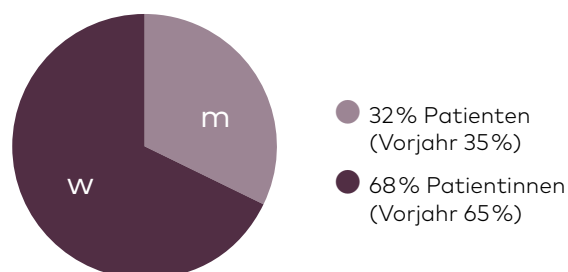
Rheinfelden: Anzahl Behandlungen (inkl. telefonische Konsultationen) 14224 (Vorjahr 13918)

Aarau: Anzahl Behandlungen (inkl. telefonische Konsultationen) 16674 (Vorjahr 17583)

Ambulatorium Rheinfelden Geschlechterverteilung der gesamthaft 1029 Patientinnen und Patienten



Ambulatorium Aarau Geschlechterverteilung der gesamthaft 1226 Patientinnen und Patienten



Psychiatrische Tagesklinik Rheinfelden

Die Anzahl der behandelten Patientinnen und Patienten liegt bei **112,** davon 52 Prozent Frauen und 48 Prozent Männer.

62 Tage ist die durchschnittliche Aufenthaltsdauer in der Tagesklinik.

DANK



Mitarbeitenden-Versammlung Juni 2019

Wir als Geschäftsleitung bedanken uns herzlich

... bei allen unseren Mitarbeitenden für die engagierte Zusammenarbeit, ihren grossen Einsatz und ihre Flexibilität

... bei unseren Kader-Mitarbeitenden für ihr tatkräftiges und solidarisches Wirken und Mitwirken

... bei unserer Verwaltungsrats-Präsidentin Antonia Jann, ihrem Stellvertreter Roland Berger und allen Verwaltungsrätinnen und -räten für die ausgezeichnete Zusammenarbeit und ihre wohlwollende Unterstützung

... beim Stiftungsrat der Stiftung für psychosomatische, ganzheitliche Medizin Rheinfelden – der Haupteignerin des Schützen – und allen Aktionärinnen und Aktionären für das in den Schützen gesetzte, tragende Vertrauen.

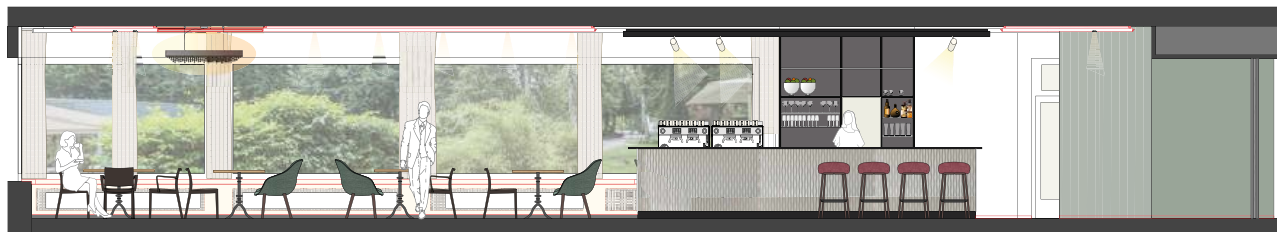
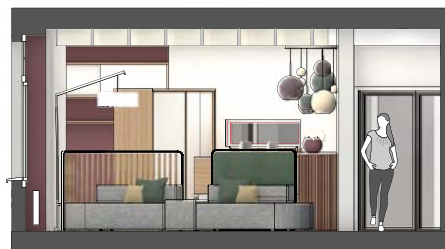


Geschäftsleitung
V.l.n.r.: Dr. med. Hanspeter Flury,
Silke Bader, Walburga Kunz,
Dr. med. Ute Dahm,
Martin Sonderegger



Ausblick auf die Erneuerung des Hotels Eden im Park

Die baulichen Erneuerungen führen wir ab Ende Juni 2023 mit einer Renovation des Hotels Eden im Park weiter: Rezeption mit Lobby, Restauration, Gästezimmer, Korridore und Treppenhäuser werden aufgefrischt und die Fenster erneuert. Die beiden Klinik-Abteilungen des Hotels Eden ziehen vorübergehend in das wieder eröffnete Hotel Schützen um.



Die Innenräume des Restaurants Eden bleiben zu Beginn der Zwischensanierung für einige Wochen geschlossen, an schönen Tagen bieten wir auf der Terrasse sowie im Park im Rahmen eines Lernenden-Projektes eine Sommergastroonomie an.

Das Solebad mit dem Park und dem Achtsamkeitsgarten bleibt durchgehend geöffnet.

Aktienkapitalerhöhung (zweite Tranche)

Die Aktienkapitalerhöhung der Schützen Rheinfelden Immobilien AG eröffnet auch Ihnen die Chance, in Zukunft als Aktionärin oder Aktionär mit dem Schützen, seiner Entwicklung und uns verbunden zu sein. Hoffentlich sind Sie dabei – wir würden uns sehr darüber freuen!

**Die Zeichnungsfrist läuft
vom 22. Juni bis 30. November 2023.**

Mehr erfahren Sie unter
www.schuetzen-rheinfelden.ch



TCHF	2022	2021	2020	2019	2018
Erträge	39806	38830	36525	39622	40017
- Ertrag Klinik	25321	25086	24850	24192	22851
- Ertrag Hotels	13887	12127	11582	15291	17078
Personalaufwand	26961	26083	25002	26075	26464
Betriebsaufwand	12206	12208	11002	13048	12715
Reingewinn	639	537	519	498	838
Bilanzsumme	15538	15208	14457	13995	13391
Eigenkapital	6998	6634	6097	5577	5262
in Prozent	45,0%	43,6%	42,2%	39,9%	39,3%
Dividende	300	300	Keine	Keine	250

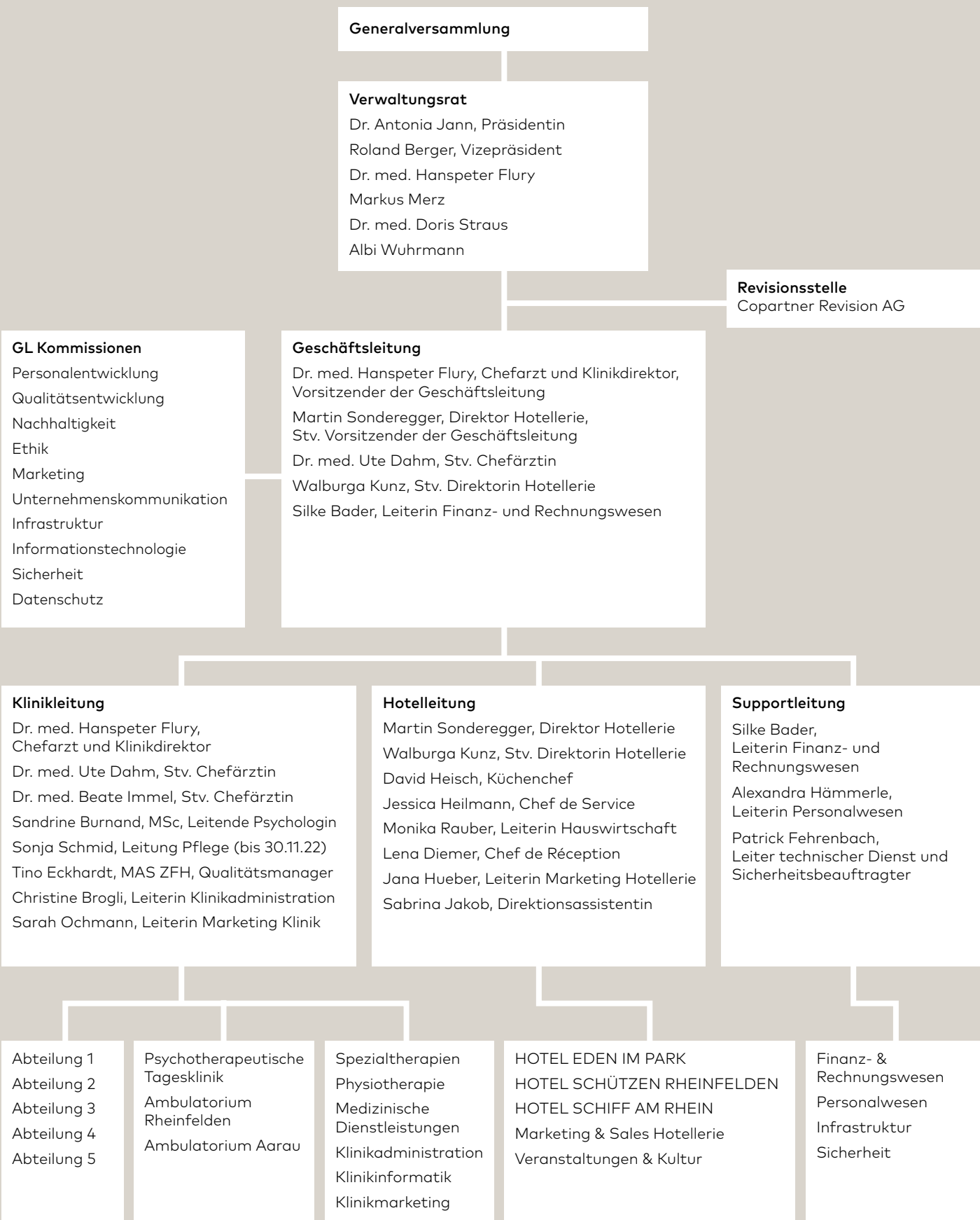
Der Gesamtertrag von **39806** TCHF spiegelt das erfolgreiche Zusammenspiel unseres Klinik-im-Hotel-Konzepts.

Wir konnten 2022 trotz der grossen Herausforderungen und den in vielen Belangen höheren Kosten das Gesamtbudget-Ziel erreichen. Geholfen hat, dass uns der Kanton Aargau Covid-Mehrkosten für das Jahr 2021 zurückerstattet hat, in der Höhe von rund CHF 0,5 Mio.

Die Klinik lastete ihre Betten zu 98,4 Prozent aus, dies ist ein Plus von 3,1 Prozent gegenüber Vorjahr. Aufgrund des Umbaus des Hotels Schützen Rheinfelden konnte im ganzen Betrieb für externe Hotellerie-Gäste weiterhin kein Logement angeboten werden. Die externe Gastronomie hat ihr Umsatzziel übertroffen.

Den ausführlichen Finanzbericht finden Sie auf www.schuetzen-rheinfelden.ch







Schützen Rheinfelden AG
Bahnhofstrasse 19, 4310 Rheinfelden
schuetzen-rheinfelden.ch